

# HOCHSAUERERLAND

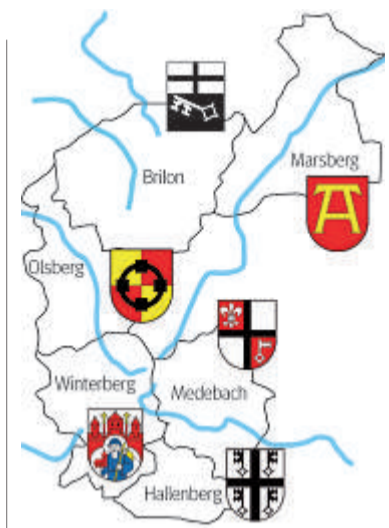


**WILLKOMMENSPAKET FÜR DAS BABY**

Präsent der Stadt Winterberg für junge Familien.

Seite 5

**DAS WETTER**  
Heute bedeckt und regnerisch



**GUTEN MORGEN**

wünscht  
Constanze Piontek



**Autogramm**

Die beiden Mädchen haben längst ernsthafte Zweifel am Nikolaus, jedenfalls was seinen nächtlichen Besuch in der Nacht vom 5. auf den 6. Dezember angeht.

Deshalb stellten sie ihre Eltern zur Rede: „Ihr bringt doch die süßen Sachen. Das weiß doch jeder, ihr könnt es ruhig zugeben.“

Die Eltern zuckten ahnungslos mit den Schultern und fühlten sich nicht zuständig.

Doch die beiden Mädchen gaben nicht auf.

Zwar stellten sie die frisch geputzten Schuhe vor ihren Zimmern auf, gleichzeitig hefteten sie aber einen großen Zettel an die Tür: „Lieber Nikolaus, wenn du das hier liest, unterschreibe bitte unten auf dem Zettel. Und danke für die Süßigkeiten. .... Unterschrift“.

Und tatsächlich, die Unterschrift ist am Nikolausmorgen da - gut leserlich - ein Autogramm vom Nikolaus!

**KOMPAKT**

**Rollerfahrer bei Unfall schwer verletzt**

**Brilon.** Schwere Verletzungen zog sich Donnerstag früh gegen 5.40 Uhr ein 43 Jahre alter Rollerfahrer bei einem Unfall auf dem Nehdener Weg zu.

Der Mann war stadtauswärts unterwegs, als eine 29-jährige Autofahrerin ihm beim Einbiegen vom Patbergischen Dorn auf den Nehdener Weg die Vorfahrt nahm. Bei dem Zusammenstoß wurde der 43-Jährige so schwer verletzt, dass er mit einem Rettungswagen in ein Krankenhaus gebracht werden musste.

Derzeit gibt es noch Ungereimtheiten bezüglich der Beleuchtung des Kleinkraftrades. Laut Polizei untersucht die Kripo, ob der Scheinwerfer des Rollers zum Unfallzeitpunkt eingeschaltet war.



In der Schützenhalle Hoppecke stellte Winfried Dickel (vorne, mit roter Krawatte) die 29. Ausgabe der Briloner Chronik vor.

FOTO: AUE

## Bildband lebt von breiter Mitarbeit

29. Briloner Chronik vorgestellt. Brilon und seine Ortsteile im Lauf des Jahres

Von Joachim Aue

**Hoppecke.** Wieder einmal ein dickes Lob für Stadtchronist Winfried Dickel am Donnerstagabend bei der Vorstellung der 29. Briloner Chronik, diesmal in der Schützenhalle Hoppecke.

Auf erneut 224 Seiten ist das fast verflissene Jahr in Bildern und Berichten festgehalten. Angefangen von Festlichkeiten wie Karneval, Schnade und Schützenfesten, über Ausstellungen und Eröffnungen bis hin zu allem, was im Jahre 2012 so alles passiert ist.

Und das war nicht wenig, war am Rande der Präsentation vor zahlreichen Gästen aus Wirtschaft, Politik und Vereinsleben zu hören. Diese hatten die Hoppecker Nachwächter in ihrer humorvollen Art

und Weise zum Auftakt höchstpersönlich begrüßt.

Anschließend versprach der Hausherr, der 1. Vorsitzende der Hubertus-Schützen, Josef Schlömer, an diesem Abend ein guter Gastgeber zu sein. Das sei man allein schon seinem Ruf schuldig, schließlich habe an gleicher Stelle 1984 die Wiege der Briloner Chronik gestanden.

Ortsvorsteherin Alice Beele warf einen Blick auf das Dorf und seine Geschichte und nannte 1000 Gründe, warum es sich stets lohne, hierhin zu kommen. Nicht nur weil die Welt hier noch in Ordnung sei, sondern auch um sich zu überzeugen, welches aktive Dorfleben hier pulsiere. Daher sei man guter Hoffnung, dass auch einiges davon in der Briloner Chronik verewigt

sei. Und Frank Schlag, technischer Leiter der Firma, die auch den Namen des Dorfes trägt, nutzte die Gelegenheit, das Unternehmen, das weltweit Niederlassungen besitzt, kurz vor zu stellen. Er verwies dabei auf einen positiven Nebeneffekt, denn so werde außer den Batterien auch der Name eines Dorfes in alle Welt getragen.

Wenn es nach Josef Brücher, Vorstand der in diesem Jahr fusionierten Volksbank Brilon-Büren-Salz-kotten geht, werde es auch 2013 wieder eine Chronik geben, die 30. Bürgermeister Franz Schrewe sprach Winfried Dickel und seinem Team Dank für das Engagement aus.

Nach einem flotten Marsch der „Hochsauerländer“ aus Hoppecke ergriff der Chronist selbst das Wort.

Sein Dank galt allen, die ihm bei der Erstellung der Chronik 2012 unterstützt haben, einschließlich aller Sponsoren mit der Volksbank an der Spitze. Aber auch den Leuten in Stadt und Land, die es erst möglich machten, dass solch ein beliebtes Nachschlagewerk entstehen kann. Das seien die Menschen, die man mit einem Dorf verbindet und die ihm ein Gesicht geben.

Und was das Ehrenamt betrifft, meinte Dickel, am Tg zuvor sei der weltweite Tag des Ehrenamts gewesen, heute in Hoppecke sei da doch bestimmt der lokale Ehrenamtstag. Hier kommen alle zusammen, die für das ehrenamtliche Leben in Brilon und seinen Dörfern stehen.

Ab sofort ist die Chronik bei der Voba Brilon-Büren-Salz-kotten und im Buchhandel erhältlich.

## Feierstunde zur Friedensnobelpreis-Verleihung

Europa-Union Hochsauerland lädt am Montag in das Kolpinghaus Brilon

**Brilon.** Aus Anlass der Verleihung des Friedensnobelpreises an die Europäische Union lädt die Europa-Union Hochsauerland für Montag, 10. Dezember, um 19.30 Uhr zu einer Feierstunde (mit Imbiss) ins Restaurant Kolpinghaus Brilon ein. Dazu sind alle politisch interessierten Bürger eingeladen. Aus

organisatorischen Gründen wird um Anmeldung unter europa-union-hsk@t-online.de oder ☎ 0171 7025014 gebeten.

„Angesichts der vielen negativen Attribute, die Europa und dem Euro zuletzt zugeordnet wurden, war die Verleihung des Nobelpreises ein wichtiges

Zeichen zur richtigen Zeit, um das Friedensprojekt der Europäischen Union auszuzeichnen“, so der Kreisvorsitzende der Europa-Union, Benedikt Hoffmann.

Zu Gast ist CDU-MdEP Dr. Peter Liese, der über den Preis als „Eine Auszeichnung für uns alle!“ spricht.

## „Die Hiobsbotschaft der Woche“

Brilon streicht Schülerfahrtkosten nach Willingen. BBL-Antrag auf Unterstützung

**Brilon/Willingen.** Als „Hiobsbotschaft der Woche“ hat Willingens Bürgermeister Thomas Trachte in dieser Woche im Rat der Nachbargemeinde die Nachricht bezeichnet, dass die Schüler aus Brilon ab Sommer 2013 zum Besuch der Upland-Schule keine Fahrtkostenerstattung mehr bekommen sollen (die WP berichtete). 108 der rund 750 Upland-Schüler kommen aus Brilon. Die Streichung der Fahrtkosten be-

zeichnete Trachte als „nahezu unlösbares Problem“. Der Bürgermeister regte an, das hessische Kultusministerium zu bitten, den Kontakt mit den Kollegen in NRW aufzunehmen.

Politischer Beistand kommt auch aus Brilon. Die BBL hat den Antrag an den Rat gestellt, die betroffenen Eltern dabei zu unterstützen, dass sie weiterhin die Fahrtkosten erstattet bekommen. Wie berichtet, braucht laut OVG-Urteil das

Land diese Kosten nicht zu tragen, da es sich bei der Upland-Schule um eine kooperative Gesamtschule handelt, die es in NRW laut Schulgesetz nicht gibt.

Die BBL übergeht den Unterschied zwischen kooperativer und integrierter Gesamtschule und sieht die Upland-Schule vielmehr als einzige erreichbare Gesamtschule überhaupt an. Der HSK ist der einzige Kreis in NRW, der diese Schulform bisher nicht anbietet. *hjh*

Anzeige

**WEIHNACHTS - COUNTDOWN**

Fiat Grande Punto: Tageszul., 57 kW, EZ 02/12, 0 km, graumet. Klimaanlage, Pollenfilter, Lenkrad/Schaltknäuf-Leder, RDS - Highclass R/CD/MP3, Kraftstoffverbrauch komb. 5,7/100 km, innerorts: 7,4/100 km, außerorts: 4,7/100 km, CO2-Emission kombiniert: 132 g/km, CO2-Effizienz D 12.000,- €

Suzuki Jimmy Ranger 1.3: Tageszul., 63 kW, EZ 02/12, 10 km, schwarz met., AHK abnehmbar, mobiles Navi, R/CD + MP3, ZV, EU-Fahrzeug Kraftstoffverbrauch komb. 7,1/100 km, innerorts: 8,9/100 km, außerorts: 6,0/100 km, CO2-Emission kombiniert: 162 g/km, 13.900,- €

info@alfa-werb.de

**Alfa Romeo Sportzentrum**

**Autohaus Franz Werb**

59929 Brilon · Almer Feldweg 48 · Tel. (0 29 61) 31 47 · Fax 64 38

## Pflegearbeiten an Bäumen

Straße vom Aatal nach Rixen gesperrt

**Brilon.** Die Stadt lässt in der kommenden Woche am Mittwoch und Donnerstag an der Verbindungsstraße zwischen den Aamühlen und der K 57 in Höhe von Rixen (BRI 26) Baumpflegearbeiten durchführen. Aus den Bäumen entlang

der Straße wird das Totholz entfernt. Aus Sicherheitsgründen wird die Straße an beiden Tagen von jeweils ca. 8.30 Uhr bis ca. 16.30 Uhr für den Verkehr komplett gesperrt. Alle Verkehrsteilnehmer werden gebeten, den Bereich zu umfahren.



**NEU**  
zu Bredelar und Beringhausen und umliegenden Ortschaften

Der **geschenktipp** zu **Weihnachten!**

Geschichte lebendig erleben – eine Buchreihe mit vielen interessanten Infos und alten Fotos über Marsberg sowie Brilon mit ihren Ortsteilen

je **19.95 €**

**Bestseller**  
Marsberger Geschichten Band 1 zu allen Ortsteilen



**Verkaufsstellen:**  
Buchhandlung Podszun Tel. 02992/4505  
Marsberg und Brilon Tel. 02961/2507  
Buchhandlung Schreiber Tel. 02992/903671  
Marktkauf Marsberg Tel. 02992/97580  
Tankstelle Bunse Tel. 02992/97050  
Edeka Henke Tel. 02991/6303  
Schuhhaus Borghoff Tel. 02991/316